

# Schuljahr 2020-21: Konzeptentwurf zum Unterricht unter Corona-Bedingungen an der JWS

(gemäß Veröffentlichungen des HKM: Ministerschreiben Schuljahresstart vom 30.06.2020; Hinweise zu den organisatorischen und rechtlichen Rahmenbedingungen zu Beginn der Unterrichtszeit im Schuljahr 2020/2021 vom 23.07.2020; Schulbetrieb im Schuljahr 2020/2021 vom 01.09.2020; Hinweise zur Organisation und Ausgestaltung der Fächer Religion, Ethik und Islamunterricht im Schuljahr 2020/2021 vom 04.09.2020; Ministerschreiben digital-gestützter Distanzunterricht vom 08.10.2020)

**Wichtig:** Alle Planungsszenarien für die Unterrichtsorganisation orientieren sich an der dynamischen Entwicklung des Infektionsgeschehens und werden individuell daran angepasst. Die örtlichen Gesundheitsämter koordinieren mit dem Staatlichen Schulamt und ordnen die erforderlichen Maßnahmen an. Dabei können die verschiedenen Planungsszenarien bzw. auch davon abweichende einzelne Infektionsschutzmaßnahmen auch nur regional, lokal oder auf einzelne Schulen bezogen zum Tragen kommen. Daher ist dieser Konzeptentwurf als Vorlage für mögliche Unterrichtsorganisationen zu sehen und nicht kategorisch anzuwenden.

**JWS-Planungsstand: 15.09.2020, abgestimmt mit Gesamtkonferenz, Schulleiternbeirat und Schulkonferenz (29.09.2020), erweitert um Szenario AC Mischmodell ab 19.10.2020 konkretisiert im Wechselmodell am 21.10.2020**

**Szenario C mit Distanzunterricht für komplette Klassen oder die gesamte Schule orientiert sich an den Vereinbarungen von Szenario B, Punkte 7, 8 (1/2/3d, Satz 1), 9, 11.**

	Szenario A: Präsenzunterricht / Szenario AC: Mischmodell	Szenario B: Wechselmodell																																																					
<b>1. Hygieneplan</b>	Hygieneplan der Schule, angepasst an die schulspezifischen Gegebenheiten und gemäß den landesweiten Vorgaben, aktualisiert und veröffentlicht auf der Homepage																																																						
<b>2. Maskenpflicht</b>	Zurzeit auf dem gesamten Schulgelände <b>außer</b> im Unterrichtsraum	Möglicherweise auf dem gesamten Schulgelände <b>und</b> im Unterrichtsraum.																																																					
<b>3. Abstandsgebot</b>	<b>Der Mindestabstand von 1,5 m ist überall einzuhalten, wo es möglich ist.</b> Die Lehrkraft hält Abstand zur Lerngruppe.	<b>Der Mindestabstand von 1,5 m ist für alle Personen überall einzuhalten</b> und durch die Aufteilung der Klassen in zwei Gruppen räumlich überwiegend möglich.																																																					
<b>4. Pausenregeln</b>	Die Pausenzeiten sind gemäß Pausenplan gestaffelt, Pausenbereiche für Jahrgänge sind eingerichtet.																																																						
<b>5. PSA (persönliche Schutzausrüstung)</b>	Die Lehrkräfte werden mit FFP-2 und Alltagsmasken vom Land Hessen ausgestattet. Desinfektionsmittel sind an zentralen Stellen (Eingangsbereiche) im Schulgebäude und in der Sporthalle zugänglich. Die Eltern sorgen für Mund-Nasen-Bedeckungen und weitere persönliche Schutzausrüstung ihrer Kinder.																																																						
<b>6. Lerngruppen</b>	<p><b>A: Präsenzunterricht für alle Klassen und Lehrkräfte</b>  <b>Eine Durchmischung von Lerngruppen wird nach Möglichkeit vermieden bzw. reduziert</b> durch folgende Unterrichtsorganisation:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Aufhebung des Kurssystems im <b>Wahlpflichtunterricht</b> zugunsten von modularisiertem Unterricht im Klassenverband, Schwerpunktthemen: Selbstorganisiertes Lernen, Digitales Lernen, Resilienz, Bewegung,... Kochunterricht findet nicht statt.</li> <li>- Kürzung des Angebots an <b>Arbeitsgemeinschaften</b> zugunsten von Doppelsteckungen im Unterricht zur Differenzierung und Förderung bzw. Aufarbeitung von Unterrichtslücken</li> <li>- <b>Fremdsprachenkurse:</b> Spanisch im Klassenverband (je zwei Gruppen pro Jahrgang), Französisch (kleine Gruppen) im Kursverband mit Abstandsgebot in großen Unterrichtsräumen</li> <li>- <b>Religions- und Ethikkurse</b> müssen laut Erlass planmäßig stattfinden. Die Möglichkeit des konfessionsübergreifenden Religionsunterrichts besteht.</li> <li>- Der Unterricht in <b>Sport und Musik</b> richtet sich nach dem aktuell gültigen Hygieneplan.</li> </ul>	<p>Wechsel von A-B-Tagen in geteilten Lerngruppen in Blöcken von zwei Wochen:                      -Gruppe A: Mo, Mi, Fr, Di, Do                      -Gruppe B: Di, Do, Mo, Mi, Fr                      Eine Anbindung an den Präsenzunterricht ist durch den regelmäßigen Wechsel zwischen Präsenz- und Distanzunterricht gemäß Stundenplan gegeben.</p> <table border="1" style="margin-left: auto; margin-right: auto;"> <thead> <tr> <th colspan="2" rowspan="2">Rotation Gruppen A und B</th> <th colspan="2">Gruppe A</th> <th colspan="2">Gruppe B</th> </tr> <tr> <th colspan="2">Woche A</th> <th colspan="2">Woche B</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td rowspan="10" style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Rotation Gruppen A und B</td> <td rowspan="5" style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Woche A</td> <td>Montag</td> <td>X</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Dienstag</td> <td></td> <td></td> <td>X</td> </tr> <tr> <td>Mittwoch</td> <td>X</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Donnerstag</td> <td></td> <td></td> <td>X</td> </tr> <tr> <td>Freitag</td> <td>X</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td rowspan="5" style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Woche B</td> <td>Montag</td> <td></td> <td></td> <td>X</td> </tr> <tr> <td>Dienstag</td> <td>X</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Mittwoch</td> <td></td> <td></td> <td>X</td> </tr> <tr> <td>Donnerstag</td> <td>X</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Freitag</td> <td></td> <td></td> <td>X</td> </tr> </tbody> </table>	Rotation Gruppen A und B		Gruppe A		Gruppe B		Woche A		Woche B		Rotation Gruppen A und B	Woche A	Montag	X			Dienstag			X	Mittwoch	X			Donnerstag			X	Freitag	X			Woche B	Montag			X	Dienstag	X			Mittwoch			X	Donnerstag	X			Freitag			X
Rotation Gruppen A und B		Gruppe A			Gruppe B																																																		
		Woche A		Woche B																																																			
Rotation Gruppen A und B	Woche A	Montag	X																																																				
		Dienstag			X																																																		
		Mittwoch	X																																																				
		Donnerstag			X																																																		
		Freitag	X																																																				
	Woche B	Montag			X																																																		
		Dienstag	X																																																				
		Mittwoch			X																																																		
		Donnerstag	X																																																				
		Freitag			X																																																		

	<b>Szenario A: Präsenzunterricht / Szenario AC: Mischmodell</b>	<b>Szenario B: Wechselmodell</b>
	<p><b>AC: Mischmodell: einzelne Klassen bzw. Kurse und Lehrkräfte in Distanzunterricht mit Quarantäneauflagen</b></p> <p>- Der <b>Regelunterricht in Präsenzform</b> (s. A) wird weitgehend aufrecht erhalten, sofern es die personelle Versorgung (Lehrkräfte und Vertretungsreserve) ermöglicht. Eine Mischung aus Präsenz- und Distanzstunden im einzelnen Fach könnte umgesetzt werden. Die <b>Lehrkräfte in Distanz unterrichten SuS in Distanz und in Präsenz</b>.</p> <p>- Es werden mögliche und notwendige <b>Stundenplananpassungen</b> vorgenommen, z. B. Verlagerung des Unterrichts der Lehrkraft in Distanz in Randstunden, teilweise digital-gestützter Distanzunterricht in bestimmten Fächern, Klassen, Kursen ab Jahrgang 8.</p>	<p>- Die Einteilung der Gruppen orientiert sich am Klassenverband, wobei zunächst die Kursgruppen in Klassengruppen aufgeteilt werden, die danach vervollständigt werden zu Teilgruppe A und B.</p>
<b>7. Unterricht</b>	<p><b>A: Regelunterricht unter Pandemiebedingungen</b> nach Stundenplan und Stundentafel</p> <p><b>AC: Mischmodell mit Quarantäneauflagen für bestimmte SuS bzw. Lehrkräfte:</b></p> <p>- <b>Lehrkraft in Distanz</b> unterrichtet <b>SuS in Distanz</b> gemäß <b>Szenario C</b>.</p> <p>- <b>Lehrkraft in Distanz</b> unterrichtet <b>SuS in Präsenz</b> über <b>Wochenplan</b> orientiert an der Stundentafel. Die Kommunikation zwischen Lehrkraft und SuS findet per Mail, über den Teams-Kanal oder telefonisch statt. Den Eltern wird empfohlen, den Kommunikationsprozess regelmäßig zu begleiten. Mit einer möglichen Vertretungslehrkraft ist der Unterricht in Präsenz inhaltlich zu koordinieren. Anbindung an den digital-gestützten Unterricht im Klassenteam (Teams-Kanal).</p> <p>- Wenn die <b>Lehrkraft in Präsenz</b> sowohl SuS in Distanz als auch in Präsenz unterrichten soll, so gilt der reguläre bzw. bei Bedarf angepasste <b>Stundenplan</b> für die <b>SuS in Präsenz</b>. Die <b>SuS in Distanz</b> werden von der Lehrkraft in Präsenz über <b>Wochenplan</b> orientiert an der Stundentafel unterrichtet. Eine wöchentliche Sprechzeit am Vormittag (Lückenstunden der Lehrkraft) oder Nachmittag kann nach Möglichkeit angeboten werden. Anbindung an den digital-gestützten Unterricht im Klassenteam (Teams-Kanal).</p>	<p>Unterricht zeitlich <b>orientiert an der Stundentafel</b> und bei zeitweisem Distanzunterricht auch <b>am Stundenplan</b>. Selbstorganisiertes Lernen wird begleitet mit entsprechenden Planungsrastern (Wochenplan, Lerntagebuch, Selbsteinschätzungsbogen, Feedbackbogen,...), erarbeitet von den Jahrgangsteams.</p> <p><b>Religion/Ethik:</b> Präsenzunterricht in Klassengruppen, Distanzunterricht in Kursgruppen, die ursprüngliche Kurslehrkraft koordiniert den Unterricht inhaltlich für den Präsenz- und Distanzunterricht, die Präsenzlehrkraft begleitet den Lernprozess</p> <p><b>Lernzeiten, DAZ- und LRS-Kurse</b> entfallen in Präsenz und werden in Distanz nach Wochenplan unterrichtet.</p> <p><b>Prüfungsvorbereitung in Deutsch, Mathematik und Englisch der H9 und R10</b> findet gemäß Einteilung der Teilgruppen im Klassenverband im Präsenz- und Distanzunterricht statt.</p> <p><b>Schriftliche Klassen- bzw. Kursarbeiten und Lernkontrollen</b> werden in Teilgruppen im Präsenzunterricht geschrieben. Die Teilgruppen erhalten jeweils unterschiedliche Arbeiten. Eine aufgrund der Aufteilung in A- und B-Gruppen auftretende Ballung von mehr als zwei bis maximal drei Arbeiten ist zu vermeiden.</p>
<b>8. Umgang mit Distanzunterricht und Anbindung an den Präsenzunterricht</b>	<p><b>Schüler*in befindet sich im Distanzunterricht ohne Quarantäneauflagen:</b></p> <p>-1. Es besteht <b>Schulpflicht</b>.</p> <p>-2. Alle SuS und Lehrkräfte haben einen Zugang zur digitalen Kommunikationsplattform "<b>Teams</b>" von Office 365. Der Umgang damit wird regelmäßig geübt und im Distanzunterricht eingesetzt.</p> <p>-3. Die Lehrkräfte stellen sicher, dass eine <b>Anbindung der SuS an den Präsenzunterricht</b> hergestellt wird, z. B. mit folgenden Maßnahmen:</p> <p>a) Zeitweise Zuschaltung in den Unterricht per Audio- oder Videosystem: ALLE Eltern der SuS der Lerngruppe müssen vorab dem Einsatz von Videosystemen schriftlich zugestimmt haben und es dürfen keine Aufzeichnungen gemacht werden. Die Nutzung von Videosystemen ist für die Lehrkraft nicht verpflichtend.</p> <p>b) Schulung in separaten Lerngruppen, z. B. durch Lehrkräfte, die vom Präsenzunterricht befreit sind</p> <p>c) Schulung zu einem anderen Zeitpunkt oder synchron zum Präsenzunterricht in einem separaten Raum</p> <p>d) postalische oder digitale Versendung von Unterrichts- und Übungsmaterial, das didaktisch zum selbstständigen Lernen aufbereitet ist (Einführung und Erläuterung des neuen Lerngegenstandes); zusätzliche Besprechungs- und Beratungszeiten telefonisch, digital, je nach Pandemiegeschehen in der Schule, in Ausnahmefällen auch Hausbesuche</p>	

	<b>Szenario A: Präsenzunterricht / Szenario AC: Mischmodell</b>	<b>Szenario B: Wechselmodell</b>
<b>9. Kommunikation und Klärung offener Fragen im Distanzunterricht</b>	<p>Jede Klassenkonferenz hat für ihre <b>Klassengemeinschaft verbindliche und einheitliche Regelungen zur Absicherung wirkungsvoller Lernprozesse im Distanzunterricht</b> zu folgenden Punkten verabredet:</p> <p>a) Sicherstellung von einheitlichen und regelmäßigen <b>Kommunikationswegen</b> zur Übermittlung von Informationen und Arbeitsmaterial an die Sorgeberechtigten und SuS. Es muss sichergestellt sein, dass alle SuS teilhaben können.</p> <p>b) Die Lehrkräfte geben dreimal pro Halbjahr prozessorientiert und inhaltlich ein <b>Feedback</b>.</p> <p>c) <b>Sprechzeiten</b> zur Sicherstellung der telefonischen Erreichbarkeit der Lehrkräfte für SuS und deren Eltern werden bekannt gegeben.</p> <p>d) Informationen zu <b>Kontaktmöglichkeiten</b> zwischen Elternhaus, Schulpsychologie, Schulsozialarbeit oder Schulleitung werden über die Homepage und den Schulplaner mitgeteilt und sind in Punkt "12. Beratungsangebote" zusammengefasst.</p>	
<b>10. Alternativen zum Distanzunterricht</b>	Unterricht in separaten Lerngruppen z. B. zu einem anderen Zeitpunkt oder synchron zum Präsenzunterricht in einem anderen Raum	
<b>11. Leistungsbewertung im Distanzunterricht</b>	<p>Die während der Befreiung von der Teilnahme am Präsenzunterricht im häuslichen Lernen erbrachten Leistungen können bewertet werden, sofern sie im Zusammenhang mit dem Präsenzunterricht erbracht worden sind. Die Lehrkraft stellt den Zusammenhang her durch verschiedene Maßnahmen je nach Möglichkeit (s. Punkt 8). Es bleibt zu beachten, dass die Leistungsbewertung ein pädagogischer Prozess ist, der sich auf den gesamten Verlauf der Lernentwicklung eines Schülers/einer Schülerin bezieht und eine ermutigende Perspektive für die weitere Entwicklung eröffnen soll. (s. § 26 VOGSV)</p> <p>Ein prozessorientiertes Feedback durch die Lehrkraft an die SuS zum Leistungsstand und zur Kompetenzentwicklung ist notwendig. Kriterien der Leistungsmessung sind transparent zu machen, wobei insbesondere bei der mündlichen Leistungserbringung ein pädagogischer Ermessensspielraum besteht. Schriftliche Arbeiten zur Leistungsmessung werden vor Ort in der Schule in einem separaten Raum geschrieben..</p>	
<b>12. Beratungsangebote</b>	<p><b>Beratungs- und Sorgentelefon der JWS</b> (s. Homepage):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anna Haase, Sozialpädagogin (UBUS): 06154/6025140, Montag bis Freitag 9-13 Uhr oder per Mail: <a href="mailto:a.haase@jws-rossdorf.de">a.haase@jws-rossdorf.de</a></li> <li>- Daniela Hinderlich, Kontakttelefon Jugendsozialarbeit an Schulen: 06151/8811560, Montag bis Freitag 11-15 Uhr oder per Mail: <a href="mailto:hinderlich@jws-rossdorf.de">hinderlich@jws-rossdorf.de</a></li> <li>- Katharina Lindner, Kontakttelefon Jugendsozialarbeit an Schulen: 06151/8811560, Montag bis Freitag 11-15 Uhr oder per Mail: <a href="mailto:k.lindner@ladadi.de">k.lindner@ladadi.de</a></li> </ul> <p><b>Beratung durch die Präventionslehrkraft der JWS</b> (z. B. bei Suchtverhalten): Jutta Kreisel, <a href="mailto:kreisel@jws-rossdorf.de">kreisel@jws-rossdorf.de</a></p> <p><b>Verbindungs- und Vertrauenslehrkräfte:</b> Felicitas Herbert, <a href="mailto:herbert@jws-rossdorf.de">herbert@jws-rossdorf.de</a> / Julia Hendrich, <a href="mailto:hendrich@jws-rossdorf.de">hendrich@jws-rossdorf.de</a> / Manuel Westrich, <a href="mailto:westrich@jws-rossdorf.de">westrich@jws-rossdorf.de</a></p> <p><b>Schulleitungsteam der JWS:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Förderstufe: Eva Henrici-Papke, <a href="mailto:henrici-papke@jws-rossdorf.de">henrici-papke@jws-rossdorf.de</a></li> <li>- Gymnasialzweig: Tobias Benz, <a href="mailto:benz@jws-rossdorf.de">benz@jws-rossdorf.de</a></li> <li>- Haupt- und Realschulzweig: Martin Ditscherlein, <a href="mailto:ditscherlein@jws-rossdorf.de">ditscherlein@jws-rossdorf.de</a></li> <li>- Schulleiterin: Marion Braun, <a href="mailto:braun@jws-rossdorf.de">braun@jws-rossdorf.de</a></li> </ul> <p><b>Schulpsychologisches Beratungstelefon für Eltern und Schüler*innen aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg und der Stadt Darmstadt:</b> 06151/3682-365</p> <p><b>Die 3. Hand, ein kostenloses Unterstützungsangebot des LaDaDi für Kinder, Jugendliche und Familien:</b> 06151/881-8100 Dienstag bis Donnerstag 10-13 Uhr, <a href="mailto:die3.hand@ladadi.de">die3.hand@ladadi.de</a></p> <p><b>Kinder- und Jugendtelefon, Nummer gegen Kummer:</b> 116111, Montag bis Samstag von 14-20 Uhr</p> <p><b>Hilfetelefon Sexueller Missbrauch:</b> 0800/2255530, Montag, Mittwoch, Freitag: 9-14 Uhr; Dienstag, Donnerstag: 15-17 Uhr oder <a href="http://save-me-online.de">save-me-online.de</a></p>	